

STADT GUBEN



# NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben  
und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 30. Juni 2023

Woche 26 • Nummer 9 • Jahrgang 33

**Sommer-Open-Air**  
Ein Tag, der den Sommer unbeschreiblich macht!

**8. Juli 2023**  
Friedrich-Wilke-Platz

**PROGRAMM**

- 9 - 14 Uhr Flohmarkt
- 11 Uhr Kunstreitergruppe OMPAH
- ab 14 Uhr Sommerpicknick mit Guben tut gut.
- 15 Uhr Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde "Klassik populär - Flotte Rhythmen"
- 16 Uhr Tanzshow mit Fire & Flame

Versorgungs- und Sitzmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden!

## Stadtgeschehen

- Zuschauen und Staunen – Vorbereitung für die **Musikalische Früherziehung** Seite 6
- Deutsch-Polnische **Meisterschaften der Grundschulen** Seite 7
- Manga-Zeichnkurs** in der Stadtbibliothek Guben Seite 9

## Weitere Themen

- „**Guben meets Dresden**“ erster auswärtiger Rückkehrerstammtisch Seite 16
- Bürgerinformationsveranstaltung bzgl. **Solarpark Schenkendöbern** – 10. Juli 2023 Seite 18
- 730 Jahre Groß Breesen** – 01. Juli 2023 Seite 19

## Stadtfesteindrücke - „Frühling an der Neiße“



Frühlingsfest 2023. © Stadt Guben, Ulrike Schöll



Blasorchester der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“. © LB



Berg- und Talbahn. © Ulrike Schöll



In Kooperation mit dem Jugendclub Comet gab es einen Kreativ-Workshop für Kinder und Jugendliche. © LB



Das Blasorchester spielte u. a. „James Bond - 007“. © Laura Böhme



Stadtfest-Emotionen. Die Oldtimerrallye fand am Samstag statt. © Ulrike Schöll



Eröffnung des Frühlingsfestes. © LB



Das ZupfStreichOrchester. © LB



Erste Oldtimer Städte-Partnerschafts-Fahrt. © Ulrike Schöll

Die Gubener und Gubiner Musikschule präsentierten am Freitag, 2. Juni 2023, ein über 5-stündiges Bühnenprogramm. In den verschiedensten Konstellationen traten 120 deutsch/polnische musikalische Talente auf.



Das ZupfStreichOrchester Guben ist das dienstälteste und zahlenmäßig größte Ensemble der Städtischen Musikschule. © LB



Das Landesjugendjazzorchester Junior unter der Leitung von Jörg Vollerthun. © LB



Bläserklassen der Friedensschule sowie der Corona-Schröter-Grundschule. © Stadt Guben, LB



Die junge Rockband der Städtischen Musikschule „The Peppermints“. © LB



Schülerin der Gubiner Musikschule. © LB



Das DJ-Trio Bass vom Fass sorgte Freitagabend für Stimmung. © Laura Böhme



Das LaJazzO steht für jungen und hochprofessionellen Jazz aus Brandenburg. © LB



LajjazzO Junior. © Ulrike Schöll



Die Gubiner Tanzgruppe Flejwa. © LB



Die Band Treibholz.  
© Ulrike Schöll



Treibholz begeisterte die Menschen mit ihrem Cover Rock der 70er, 80er und 2000er Jahre. © Ulrike Schöll



Antik-Trödelmarkt auf dem Kirchplatz.  
© Ulrike Schöll



Für Antiquitäten- & Nostalgie-Liebhaber.  
© Ulrike Schöll



Am Oderlandmarsch nahmen Mannschaften und Einzelstarter teil. © Ulrike Schöll



Oberst Olaf Detlefsen, Kommandeur des Landeskommandos Brandenburg.  
© Ulrike Schöll



Siegerehrung des Oderlandmarschs.  
© Ulrike Schöll

Popmusikers DARI stand am Samstag, 3. Juni 2023, auf unserer Bühne. © LB



DARI beeindruckte mit seinem unter die Haut gehenden poppigen Sound. © LB



Ein begeistertes Publikum. © Ulrike Schöll



Nena-Lena beeindruckte mit ihrer faszinierenden Originalität. © Ulrike Schöll



Das Showhighlight Nena-Lena riss alle mit. © Ulrike Schöll



80`s Express brachte die goldenen 80er mit dicken Beats und maximalem Entertainment-Faktor auf unsere Bühne. © Ulrike Schöll



80`s Express ist das neue Liveprojekt von Blind Passenger-Frontmann Nike Page. © Ulrike Schöll



Deutschlands heißeste 80`s Coverband.  
© Ulrike Schöll



Laserkunst und Musik in vollendeter Harmonie entführen am Samstagabend das Publikum in traumhafte Welten. © LB



10. Sponsorenlauf des Pestalozzi-Gymnasiums. © Ulrike Schöll



Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke eröffnete den 10. Sponsorenlauf. © Ulrike Schöll



Bürgermeister Fred Mahro feuerte alle Teilnehmer kräftig an. © Ulrike Schöll



Die Gubener Feuerwehr verwandelte den Wilke-Platz in eine bunte „Feuermeile“. © LB



Blick auf die Gubiner Stadt- und Hauptkirche. © LB



Blasmusik mit den Schlaubetalern Dorfmusikanten. © LB



Am Sonntag trat die Country-Rock-Band High South auf. © LB



Über 17.000 Gäste besuchten unser schönes Stadtfest. © LB



Sie spielten nicht nur traditionelle Blasmusik, sondern auch Hits wie Pocahontas und Corolla Grün. © LB



Ein Sound der nach Sonne und Freiheit, der American Westcoast klingt. © LB



Die derzeit angesagteste Lederhosen-Band bot am Sonntagabend ein 3-stündiges Bühnenprogramm, das jeden mitriss. © LB



Stadtfeststimmung. © Ulrike Schöll



Zauberer „Fuego Ignatio“ zeigte kuriose Löschmethoden. © LB



Der polnische Rapper Unikat. © Ulrike Schöll



Zastah, ein aufstrebender junger Rapper aus Guben. © Ulrike Schöll



Die MOUNTAIN CREW aus Oberösterreich gab in der Pause fleißig Autogramme und Fanbilder. © LB

Die Stadt Guben bedankt sich für ein wunderschönes Stadtfest bei allen ehrenamtlich Helfenden, allen Mitwirkenden der Blaulichtorganisationen, der Stadt Guben sowie allen weiteren Unterstützern! Ein Stadtfest dieser Größenordnung ist allerdings nur möglich dank des finanziellen Engagements von Sponsoren sowie Fördermittelgebern! Ein herzlichen Dank an die **EVG, SWG, POS Gubin-Guben** sowie an unseren **Medienpartner „rbb-Antenne Brandenburg“** für die großartige Unterstützung.

## Freiwillige Feuerwehr Guben

Am Pfingstmontag um 21:09 Uhr stand ein leerstehendes Gebäude in der Feldstraße in Vollbrand. Feuer und Rauch waren weit sichtbar. Zeitweise waren 90 Einsatzkräfte mit 22 Fahrzeugen im Einsatz. Neben der Polizei und dem Rettungsdienst wurden wir von den Feuerwehren der Gemeinde Schenkendöbern und der Feuerwehr des Amtes Peitz unterstützt. Des Weiteren übernahmen Einheiten des Katastrophenschutzes die Verpflegung der Einsatzkräfte und die medizinische Absicherung. Der Löschangriff wurde über 3 Seiten des Gebäudes geführt. Um das Feuer schnell unter Kontrolle zu bekommen, haben wir 8 C-Strahlrohre, 1 B-Strahlrohr und über die Drehleiter das Wendestahlrohr zum Einsatz gebracht.

Um 22:47 Uhr hieß es dann „Feuer unter Kontrolle“. Die Nachlöscharbeiten zogen sich noch bis 3:43 Uhr hin. Da die Halle zunehmend einsturzgefährdet war, konnten die Löscharbeiten nur über die Drehleiter sowie den Teleskopmasten durchgeführt werden, um effektiv von 2 Seiten die letzten Glutnester zu löschen. Hierbei wurde Netzmittel und Schaum eingesetzt, um das Feuer zu ersticken. Nachdem wir der Leitstelle Lausitz dann „Feuer aus“ meldeten, wurde die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt, d.h. unter anderem Schläuche und Atemschutzgeräte tauschen sowie die Fahrzeuge zu betanken. Als wir uns verabschieden wollten, wurden

wir erneut, mit dem Stichwort B: Klein, zur alten Brandstelle alarmiert. Hier waren mehrere Glutnester aufgeflammt.

Hierzu wurde ein Bagger zur Unterstützung angefordert. Dieser half uns, die Dachkonstruktion weiter aufzureißen, um an die Stellen heranzukommen. Um 9:45 Uhr galt das Feuer dann endgültig als gelöscht und die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben.

**Vielen Dank** wollen wir den **Einsatzkräften der SEG** sagen, die uns die Nacht über mit Essen und Getränken versorgt haben. Des Weiteren gilt unser Dank den **Einsatzkräften der Polizei, des Rettungsdienstes** sowie **der Gemeinde Schenkendöbern und des Amtes Peitz** für die reibungslose Zusammenarbeit und der Firma ULT, die uns den Bagger zur Verfügung gestellt hat. Wer sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben engagieren möchte, findet alle Informationen unter [www.feuerwehr-guben.de](http://www.feuerwehr-guben.de).

*Freiwillige Feuerwehr Guben*



© FFG

## Smart City Guben

Guben soll eine Smart City – also eine intelligente und clevere Stadt werden. Was das bedeutet und wie das Projekt vorangeht, wird das Projektteam in den nächsten Monaten an dieser Stelle mitteilen.

In dieser Ausgabe lesen Sie einen Auszug aus dem Interview mit Rutker Stellke. Er ist Facharzt für Anästhesiologie, Chefarzt Telemedizinische Systeme und Leiter des Notfallzentrums an unserer Vorbildeinrichtung dem Naëmi-Wilke-Stift.



Chefarzt Rutker Stellke. © Naëmi-Wilke-Stift

### Wie sind die bisherigen Erfahrungswerte mit Angeboten der Telemedizin?

Teleradiologie gibt es bei uns in Zusammenarbeit mit der Radiologie des Carl-Thiem-Klinikums schon seit Jahren. Für die Patienten ist dieser Hintergrund gar nicht wahrnehmbar, funktioniert jedoch gut. Frisch eingeführt im realen Dienstbetrieb ist die telemedizinische Unterstützung der ärztlichen Bereitschaftsdienste. D.h.: Der diensthabende Arzt kann parallel zu seiner Untersuchung einen externen Arzt hinzuziehen. Technologisch läuft alles sehr gut, die beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickeln derzeit Routine in den Anwendungen.

### Was würde das Naëmi-Wilke-Stift anderen Gubener Einrichtungen mitgeben, die sich ebenfalls auf den Weg in eine smarte und digitale Zukunft begeben möchten?

Diesen Kollegen würde ich folgende Zitate, welche ich von zwei sehr renommierten Forschern „einsammeln“ konnte mitgeben:

„Es geht nicht um die Konkurrenz von Mensch und Maschine – sondern um das TEAM Mensch und Maschine, das dem Einzelnen immer überlegen ist!“ – Prof. Dr. David Matusiewicz, Professor für Medizinmanagement

„Die Lebensrealität jüngerer Ärzte-Generationen ist digital – nicht mehr Papier-basiert.“ – Dr.med. Anke Diehl, Chief Transformation Officer Universitätsklinikum Essen – SmartHospital.NRW

Für mich heißt das: wer die zukünftige medizinische Versorgung – insbesondere im ländlichen Bereich – sichern möchte und Verantwortung für diese übernommen hat, der hat kein Recht zögerlich zu verwalten, sondern muss mit Engagement, offenem Blick für die Realität sowie sehr viel Mut und gelegentlich auch Risikobereitschaft den Prozess gestalten!

Wenn wir wollen, dass nachfolgende Generationen keine Wüste in Sachen medizinischer Daseinsvorsorge vorfinden und auch selbst bereit sind, die dafür notwendigen Aufgaben zu übernehmen, dann ist es unsere Verantwortung ihre zukünftigen Arbeitsplätze so zu gestalten, dass ihnen diese Arbeit auch zusagt und sie diese gerne übernehmen. Die Lebensrealität jüngerer Ärzte und Ärztinnen ist digital und so ist es unsere Pflicht, die Digitalisierung in den Arbeitsprozessen und die Integration von Telemedizin innovativ voranzutreiben!

Das komplette Interview finden Sie auf unserer Website unter [www.smart.guben.de/aktuelles](http://www.smart.guben.de/aktuelles)

## Öffnungszeiten im Service-Center - Bereich Wohngeld

Seit dem 19. Juni 2023 ist der Bereich Wohngeld des Gubener Service-Centers von Montag bis Freitag zu den regulären Sprechzeiten für alle Bürgerinnen und Bürger wieder geöffnet.

Montag: 08:00 Uhr – 16:00 Uhr  
 Dienstag: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr  
 Mittwoch: 08:00 Uhr – 14:00 Uhr  
 Donnerstag: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 Uhr – 14:00 Uhr

Während dieser Zeiten ist die Wohngeldstelle auch telefonisch unter (03561) 6871-0 erreichbar. Des Weiteren besteht jederzeit die Möglichkeit, Anfragen per E-Mail zu richten ([wohngeld@guben.de](mailto:wohngeld@guben.de)). Wohngeldanträge sowie die nötigen Unterlagen können per Post, im Rathaus (Hausbriefkasten oder am Service) eingereicht werden.

*Pressestelle*

## Zuschauen und Staunen

Unser **Spielraum** ist ein geschützter Ort, der allen Beteiligten eine angstfreie Umgebung bietet, den Blick auf das Kind neu auszurichten, die aus eigenem Antrieb entstehenden Aktivitäten der Kinder wahrzunehmen, zu achten, wertzuschätzen und sich daran zu erfreuen.

Entwickeln und stärken Sie Vertrauen in die von der Natur gegebenen Fähigkeiten der Kleinsten und entdecken Sie diese mit pädagogischer Begleitung.

Unser Angebot, angelehnt an den Pikler-Spielraum, stellt eine gute **Vorbereitung für** die Kinder und deren Eltern auf das Fach **Musikalische Früherziehung** (MFE) dar. Während später in der MFE bereits erste Erfahrungen mit Instrumenten gemacht werden, geht es in diesem Angebot lediglich um das lustvolle, freie Spielen mit altersgerecht ausgewählten Spielmaterialien, Alltagsgegenständen und/oder Naturmaterialien. Die Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung steht im Mittelpunkt. Sie ist Voraussetzung für die liebevolle, achtsame und wertschätzende Begleitung der musischen Ausbildung der Kinder durch die Eltern und somit unverzichtbar für die Entwicklung von Freude am späteren Musizieren und Lernen.

Was lernen die Eltern? Nichtstun, Zuschauen, sich zurückzunehmen und zu staunen. Die Kinder erfahren ungestörte Aufmerksamkeit, Ruhe und Gelassenheit und werden beschenkt mit dem Vertrauen ihrer Eltern in die eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen.

Die Kurse finden immer Samstags (außer in der schulfreien Zeit) statt:

Kinder 6 bis 12 Monate:

9:00 - 9:45 Uhr

Kinder 13 bis 24 Monate:

10:30 - 11:15 Uhr

Städtische Musikschule

„Johann Crüger“

Kursleiterin Michaela Zach



Neues Angebot für Kinder ab 6 Monaten. © Musikschule

## Neugestaltung des Gubener Stadtparks



Symbolische Eröffnung des neugestalteten Stadtparks.

© Stadt Guben/mh

Am 9. Juni 2023 fand die feierliche Eröffnung zur Neugestaltung des Gubener Stadtparks statt. Bereits im Jahr 2015 gab es erste Ideen und Entwürfe zur Neugestaltung. Für die Planung wurde das Büro für Baumbegutachtung und Landschaftsarchitektur Subatzus & Bringmann GbR beauftragt. Die ausführende Baufirma war die ULT e.G. Neben Vertretern aus Verwaltung und Politik nahm zudem auch der Geschäftsführer der Euroregion „Spree-Neiße-Bober“, Carsten Jacob, an der Eröffnung teil. Das Projekt „Europark – Neugestaltung des euroregionalen Natur- und Kulturerbes zur Entwicklung des grenzüberschreitenden Tourismus“ wurde durch europäische Fördermittel aus dem INTERREG Programm kofinanziert. Um dieses Projekt zu ermöglichen, hat die Stadt Guben mit drei grenzüberschreitenden Pro-

jektpartnern zusammengearbeitet. Die grenznahe Landschaft ist reich an historischen Stadtparks, Naturschutzgebieten und anderen Objekten des Natur- und Kulturerbes, welche durch die Maßnahmen der Projektpartner in ihrem Wert erhalten werden sollen. Des Weiteren sollen dadurch Impulse zur Entwicklung im Bereich Tourismus und Freizeiterholung im deutsch-polnischen Grenzgebiet gegeben werden. Ebenso wird im Rahmen der gemeinsamen Vermarktung der deutsch-polnische Erfahrungsaustausch gestärkt.

Partner dieses Projekts waren die Städte Zielona Góra, Cottbus und Gubin. Die Gesamtausgaben aller Projektpartner betragen insgesamt ca. 3 Mio. Euro. Die Stadt Zielona Góra nutzte dieses Projekt zum Ausbau eines Minizoo, die Stadt Cottbus für den Ausbau des Tierparks und Gubin ebenso wie Guben zur Sanierung der städtischen Parkanlagen.

Im Gubener Stadtpark fand ein Neubau von zwei der bestehenden Vogelvolieren, einschließlich der Gestaltung des zugehörigen Umfeldes statt. Die Parkwege wurden erneuert und angepasst sowie mit neuen Bänken und Abfallbehältern ausgestattet. Darüber hinaus fand eine großflächige Neupflanzung von Sträuchern und Ziergehölzen statt. Zudem wurden Rasenflächen und Blühwiesen sowohl aufgewertet als auch neu angelegt. Die Baukosten einschließlich Planung betragen ca. 710.000 Euro.

Stadtplanung

EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



UNIA EUROPEJSKA  
Europejski Fundusz  
Rozwoju Regionalnego



BB-PL  
INTERREG VA  
2014-2020

„Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen“ / „Redukować bariery - wspólnie wykorzystywać silne strony“

## Abschied in den Ruhestand



Am 15. Juni 2023 verabschiedete Bürgermeister Fred Mahro (r.) gemeinsam mit Fachbereichsleiterin Nadine Städter (l.) die langjährig praktizierende Kinderärztin Dr. med. Angela Melchert in den wohl verdienten Ruhestand. Jahrzehnte stand sie im treuen Dienste der kleinen Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Als kleine Erinnerung überreichte Bürgermeister Fred Mahro ein Apfelbäumchen, welches den Garten der Kinderärztin schmücken soll. Die Praxis wird nun weitergeführt von Marco Thiele, als Praxis für Kinder- und Jugendmedizin. Wir wünschen einen angenehmen Ruhestand.

Pressestelle

## Deutsch-Polnische Meisterschaften der Grundschulen

Am 16. Juni 2023 fanden sich Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2011 bis 2014 aus den Grundschulen

- Nr. 1 Gubin
- Nr. 2 Gubin
- Nr. 5 Gubin
- Grüne Grundschule Grano
- Friedensschule - Grundschule Guben
- Corona-Schröter-Grundschule Guben

auf der Leichtathletikanlage im Sportzentrum Obersprucke ein. Begrüßt wurden sie von Nadine Städter, Fachbereichsleiterin für Schulen/Jugend/Sport/Soziales der Stadt Guben. Danach startete sofort der Staffewettkampf 4 x 50 m für jeden Jahrgang. Dabei gingen jeweils 2 Mädchen und 2 Jungen pro Jahrgang an den Start. Anschließend folgten die Einzelwettkämpfe in den Disziplinen 60 m Sprint, Schlagball, Weitsprung und 400 m/800 m. Zwischendurch konnten sich die Mädchen und Jungen individuell durch die bereitgestellten Verpflegungsbeutel stärken. Nach Wettkampfe wurde die Ehrung der Erst- bis Drittplatzierten je Jahrgang und Disziplin mit Medaillen und Urkunden durchgeführt. In der Schulwertung gelang es der Friedensschule - Grundschule Guben, den Wanderpokal zum dritten Mal in Folge zu gewinnen, damit bleibt der Wanderpokal nun endgültig in der Friedensschule.

Organisiert wurde dieser Wettkampf durch die Abteilung Leichtathletik des SV Chemie Guben 1990 e. V. gemeinsam mit der Stadt Guben. Unterstützt wurden wir dabei von ehemaligen Sportlehrerinnen, Eltern, SportlerInnen sowie SchülerInnen des Pestalozzi-Gymnasiums Guben, die als Schiedsrichter, Helfer, Sprachmittler, Sprecher ... fungierten, denen wir ganz herzlich Danke sagen. Ein besonderes Dankeschön geht an die Euro-

region Spree-Neiße-Bober, die diese „Deutsch-Polnische Meisterschaft der Grundschulen 2023“ mit Mitteln aus dem Kleinkernprojektffond unterstützt hat. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Mädchen und Jungen einen schönen sportlich fairen deutsch-polnischen Wettkampf erleben konnten.

*Simone Liese, Koordinatorin Jugend und Sport  
Fachbereich IV, Jugend und Sport*



Die Friedensschule gewann den Wanderpokal. © Stadt Guben



## Städtepartnerschaftswochenende



Delegation vor dem Rathaus in Laatzten. © Stadt Laatzten

Vom 16. - 19. Juni 2023 fand das Städtepartnerschaftswochenende, unter dem Motto „Wirtschafts- und Tourismusförderung“ in Laatzten statt. Bei sommerlichen Temperaturen tauschten sich die Partnerstädte Grand Quevilly, Waidhofen an der Ybbs, Guben-Gubin und Laatzten im Rathaus über die regionalen Möglichkeiten der Wirtschafts- und Tourismusförderung aus. Es entstanden neue Ideen und die unterschiedlichsten Umsetzungsmöglichkeiten, wie man die ideale Verbindung zwischen Wirtschaft und Tourismus, schafft. Unsere Stadt wurde vertreten durch Frau Monika Birkholz (Stellvertretende Vorsitzende der SW), Kerstin Geilich (Geschäftsführerin des Marketing- und Tourismus Guben e. V.) sowie Mitarbeitern der Stadtverwaltung. Hautnah konnte man dies beim jährlichen Winzerfest erleben, bei dem sechs Winzer aus verschiedensten Anbaugebieten, ihre Weine präsentierten und damit die Laatzener und Touristen in die Stadt lockten. Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren für das tolle Wochenende. Die Stadt Laatzten ist immer eine Reise wert! *mk*



### NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0  
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, boehme.l@guben.de

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 85,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

## Grenzüberschreitende Potenzialanalyse im Energiebereich

Die Potenzialanalyse im Energiebereich der Städte Guben und Gubin widmet sich dem Thema Energieversorgung. Ziel der im Rahmen des Projekts erarbeiteten grenzübergreifenden Studie ist es, die Möglichkeiten und Chancen von Kooperationen im Bereich Energie zu identifizieren.

Die weiterhin andauernde Energiekrise stellt dabei für beide Städte eine Herausforderung dar, weshalb versucht worden ist, eine gemeinsame Lösung für die sich daraus ergebenden Probleme zu finden. Aufgrund der angespannten Situation fand in diesem Jahr ein gemeinsamer Workshop der Städte Guben und Gubin statt, welcher in der Stadtverwaltung Guben durchgeführt wurde. Es nahmen die Bürgermeister der Städte Guben und Gubin, polnische und deutsche Unternehmen der privaten Wirtschaft und Spezialisten der Energieversorgung teil.

Die Ergebnisse des Workshops sind jetzt wesentlicher Bestandteil einer Studie, welche den IST-Zustand beider Städte gegenübergestellt. In dieser Studie mussten auch die rechtlichen Grundlagen von beiden Städten dargestellt und ausgewertet werden. Durch diese Aufarbeitung wurden Zustände und Entwicklungstendenzen aufgezeigt, um zukünftig eine gemeinsame Stadtentwicklungsstrategie erarbeiten zu können.

Ein Vergleich der Werte des Jahres 2020 für Guben und Gubin zeigt, dass der Anteil erneuerbarer Energieträger im Bereich Wärme unterschiedlich ausgebaut ist. Im Ergebnis wird auf der deutschen Seite der Neiße 5,1 % der Wärme durch nachhaltige Energieträger wie z.B. Biomasse erzeugt. Auf der polnischen Seite sind es hingegen 10,6 %. Betrachtet man den Bereich der Stromerzeugung kann für die Stadt Guben festgestellt werden, dass etwa 27 % der genutzten Elektroenergie aus erneuerbaren Quellen stammen. Der Anteil in Gubin liegt derweil bei 16 %. Ein deutlicher Unterschied zeigt sich beim Stromverbrauch. Hier liegt der Anteil der in Guben verbrauchten Energiemengen aufgrund der vorhandenen Industrie ungefähr dreimal so hoch wie in Gubin. Der Anteil erneuerbarer Elektroenergie würde aber immerhin reichen, um die privaten Haushalte zu versorgen.

Die Analyse der Solarpotenziale auf Dächern und Freiflächen im Stadtgebiet Gubens hat ergeben, dass etwa 1.221.000 m<sup>2</sup> an nutzbarer Dachfläche vorhanden sind. Etwa 63 % davon werden als „gut geeignet“ für die Installation einer PV-Anlage eingeschätzt. Die Nutzung dieser Flächen würde weitere 94.700 MWh pro Jahr an Elektroenergie bereitstellen.

Um die Zusammenarbeit der Städte Guben und Gubin im Energiebereich zu vertiefen, wurden 6 Maßnahmen empfohlen. Es wurde die Bildung einer Austauschplattform oder eines Gremiums vorgeschlagen, welches mindestens zwei Treffen pro Jahr durchführt, um aktuellen Entwicklungen im Untersuchungsbereich Rechnung zu tragen. Des Weiteren soll eine Integration von Best-Practice-Beispielen stattfinden. Dies bedeutet, dass die Städte sich bei der Entwicklung im Energiebereich gegenseitig mit Beispielen anregen. Für die Stadt Guben wurde die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung empfohlen, eine nähere „Untersuchung der Möglichkeiten einer grenzübergreifenden Wärmenetzinfrastruktur“ solle perspektivisch ins Auge gefasst werden.

Abwärme aus dem Abwasser und/oder gemeinsamen Klärwerk stellt ein weiteres Potenzial dar.

Zudem ist eine genaue Beobachtung im Bereich Strom geplant. Hierbei soll festgestellt werden, ob eine Direktvermarktung über die Grenze möglich ist. Dies ist abhängig von den verfügbaren Erzeugungskapazitäten sowie den rechtlichen Regularien.

Es soll eine Analyse des Potenzials zur Installation von Windkraftanlagen durchgeführt werden.

Diese Maßnahmen werden Auswirkungen auf die Versorgung Gubens und Gubins mit Strom und Wärme haben. Die aus der Studie gewonnenen Informationen können später die Basis für die Erstellung einer grenzüberschreitenden Energieversorgung im Bereich Wärme und Strom darstellen.



## Die Stadtbibliothek informiert

### Neuerwerbungen der Stadtbibliothek



#### The Son

Es könnte nicht besser laufen für den New Yorker Anwalt Peter (Hugh Jackman). Die Karriere lässt keine Wünsche offen und er ist glücklich mit seiner Partnerin Beth (Vanessa Kirby). Das ändert sich schlagartig, als eines Tages seine Ex-Frau Kate (Laura Dern) vor der Tür steht. Sie ist voller Sorge um ihren gemeinsamen Sohn Nicholas (Zen McGrath). Er schwänzt die Schule, ist verstört und wie ausgewechselt. Er will auch nicht mehr länger bei seiner Mutter leben. Peter nimmt seinen Sohn bei sich auf und kümmert sich hingebungsvoll um ihn. Kate und Peter sind entschlossen, alles zu tun, um ihrem Sohn zu helfen. Doch wird das für einen Neuanfang reichen?

zurück, die nicht wissen, wie sie mit diesem tragischen Verlust weiterleben sollen. Während der große Kurt sich völlig zurückzieht und - wenn überhaupt - fast nur noch mit Kurtis Mutter spricht, versucht Lena, gefangen zwischen ihrer eigenen Trauer und dem Wunsch Kurt zu trösten, ihre Rolle in dieser nicht mehr existenten Familie zu finden. Mithilfe ihrer Erinnerungen an die schönsten, komischsten und bedeutendsten Momente mit ihrem Kind versuchen die drei Erwachsenen - jeder für sich und alle gemeinsam - auf ihre eigene Art und Weise mit dieser Situation umzugehen.



#### Lieber Kurt

Kurt (Til Schweiger) und Lena (Franziska Machens) ziehen gemeinsam in ein altes, renovierungsbedürftiges Haus außerhalb der Stadt, um näher bei Kurts sechsjährigem Sohn, dem kleinen Kurt (Levi Wolter), und Ex-Frau Jana (Jasmin Gerat) zu sein. Doch bevor ihr Patchwork-Familienglück so richtig beginnen kann, kommt der kleine Kurt bei einem Unfall ums Leben - und lässt drei Erwachsene



#### Over & Out

Versprochen ist versprochen! Die vier Freundinnen und selbst ernannten „Muskeltiere“ Lea, Steffi, Toni und Maja schworen sich als Kinder, ihre Hochzeiten auf alle Fälle gemeinsam zu feiern. Was zwischen Turnvereintraining und Übernachtungsparty feierlich besiegelt wurde, fordert Maja 26 Jahre später kurzfristig per Videobotschaft ein. Kneifen zählt nicht! Für Lea, Toni und Steffi startet der Trip durch das sonnige Italien mäßig gut, denn vor ihnen liegt eine unerwartet lange Autofahrt bis zu Majas Hochzeitslocation. Ein zu kleiner Mietwagen ist nur der Anfang eines chaotischen Roadtrips, auf dem die grundverschiedenen Enddreißiger verpassten Chancen, schmerzenden Wahrheiten und dem Kern ihrer jahrelangen Freundschaft wiederbegegnen.





### Oskars Kleid

Seit Ben (Florian David Fitz) von seiner Ex-Frau Mira (Marie Burchard) und den gemeinsamen Kindern Oskar (Lauri) und Erna (Ava Petsch) getrennt lebt, ist sein Leben aus den Fugen geraten. Er sitzt allein in seiner Doppelhaushälfte und trinkt Bier zum Müsli. Doch unerwartet bekommt Ben eine zweite Chance: Als die hochschwangere Mira vorzeitig ins Krankenhaus muss, wohnen seine Kids plötzlich wieder bei ihm. Ben bekommt

Aufwind und will zeigen, dass er der perfekte Vater sein kann. Diesmal wird alles gut - glaubt er! Denn Sohn Oskar bringt ein winziges Problem ins Haus: Er trägt ein Kleid, das er nicht mehr ausziehen will. Ben und seine Familie stolpern in ein Abenteuer mit unbekanntem Ausgang und die Chance auf einen Neuanfang.



### The Magic Flute

Der 17-jährige Tim (Jack Wolfe), Gesangsschüler am legendären Mozart-Internat in den österreichischen Alpen, entdeckt eines Nachts ein jahrhundertealtes geheimes Portal, das ihn in die fantastische Welt von Mozarts „Die Zauberflöte“ katapultiert. Als Prinz Tamino begegnet er dort dem gewitzten Vogelfänger Papageno (Iwan Rheon), mit dessen Hilfe er von nun an jede Nacht gefährliche Abenteuer bestehen muss, um die Prinzessin Pamina (Asha Banks) aus den Fängen des Fürsten Sarastro (Morris Robinson) zu befreien. Aber auch tagsüber ist Tims Schulalltag nicht langweilig, denn er versucht, die begehrte Hauptrolle des

Prinzen Tamino zu spielen. Er muss sich dabei nicht nur mit den anderen Schülern um die Rolle bewirken, sondern auch mit dem bösen Zauberer Sarastro, der alles daran setzt, die Prinzessin zu befreien. Tim muss sich dabei nicht nur mit den anderen Schülern um die Rolle bewirken, sondern auch mit dem bösen Zauberer Sarastro, der alles daran setzt, die Prinzessin zu befreien.

Tamino in der jährlichen Schulaufführung der „Zauberflöte“ zu ergattern, und lernt auch noch die taffe Sophie (Niamh McCormack) kennen, die ihm mächtig den Kopf verdreht ...



### Im Westen nichts Neues

Im Westen nichts Neues erzählt die ergreifende Geschichte eines jungen deutschen Soldaten an der Westfront im Ersten Weltkrieg. Paul (Felix Kammerer) und seine Kameraden erleben am eigenen Leib, wie sich die anfängliche Kriegseuphorie in Schrecken, Leid und Angst umkehrt, während sie in den Schützengräben verzweifelt um ihr Leben kämpfen.



### Der Räuber Hotzenplotz

Die Kaffeemühle der geliebten Großmutter (Hedi Kriegeskotte) wurde gestohlen! Kasperl und sein Freund Seppel machen sich umgehend auf, um den gerissenen Räuber Hotzenplotz (Nicholas Ofczarek) zu fangen. Unglücklicherweise geraten sie dabei in die Hände des Räubers sowie des bösen Zauberers Petrosilius Zwackelmann (August Diehl), bei dem sie die wunderschöne Fee Amaryllis (Luna Wedler) entdecken, die es nun ebenfalls zu befreien gilt. Der ermittelnde Polizist Dimpfelmoser (Olli Dittrich) sowie die Helseherin Schlotterbeck (Christiane Paul) mit ihrem zum Krokodil mutierten Dackel Wasti sorgen für weiteres Durcheinander. Werden es die beiden Freunde schaffen, dem Räuber Hotzenplotz das Handwerk zu legen?

## Manga-Zeichenkurs

Lernt die Grundlagen des Comic-Zeichnens und erschafft euren eigenen Manga! In der Stadtbibliothek Guben könnt ihr mit Siggiko, einem Comicartisten aus Cottbus, erste Skizzen eurer dynamischen Hauptfigur anfertigen, praktische Tipps und Tricks zum Kolorieren erhalten sowie die erste Seite eures actiongeladenen Mangas mit Finelinern zeichnen. Vorkenntnisse und Zeichenerfahrungen sind hilfreich, aber keineswegs erforderlich. Die drei Kurse erfolgen über drei Tage: nehmt gern an allen teil oder besucht den Kurs, der euch am meisten interessiert!

17. Juli 2023 – 10:00 Uhr Skizzieren  
18. Juli 2023 – 10:00 Uhr Kolorieren  
19. Juli 2023 – 10:00 Uhr Manga Seite erstellen

Teilnahme ab 10 Jahren und nur mit Voranmeldung unter (03561) 6871-2300

Diese Veranstaltung wird gefördert durch den **Friedrich-Bödecker-Kreis im Land Brandenburg e. V.**

Stadtbibliothek Guben

## Brandenburger Lesesommer - FerienLeseClub

In andere Welten eintauchen, Freunde treffen, tolle Veranstaltungen besuchen. Das alles gibt es beim Brandenburger Lesesommer – dem FerienLeseClub der Stadtbibliothek Guben. Alle Clubmitglieder können exklusiv die neusten und besten Bücher lesen, direkt aus einem eigenen Regal, nur für euch! Jedes gelesene Buch sammelt einen Punkt für eure Klasse. Die Klasse mit den meisten Punkten gewinnt den Pokal „Beste Leseklasse“. Jede Ferienwoche findet außerdem eine coole Veranstaltung statt. Ob Karaoke singen oder Brettspiele testen, hier ist für jeden etwas dabei.

Ihr wollt dabei sein? Dann meldet euch einfach kostenlos in der Stadtbibliothek an und schon kann der Spaß beginnen!

### Das Wichtigste kurz & knapp:

- Zeitraum: 13. Juli bis 01. September 2023
- Anmeldung nur mit Unterschrift der Eltern
- 6 Wochen kostenlos die Stadtbibliothek nutzen
- kostenlose Veranstaltungen jeden Donnerstag
- mit jedem gelesenen Buch Punkte sammeln und am Ende eine Urkunde sowie eine Überraschung erhalten

Stadtbibliothek Guben

## Wer kann die Corona-Schröter-Grundschule bei der Ganztagsbetreuung unterstützen?

Die Corona-Schröter-Grundschule sucht dringend Freiwillige ab dem neuen Schuljahr 2023/2024, die die Schule in der Ganztagsbetreuung unterstützen. Wer würde gern mit den Kindern gemeinsam basteln, mit Ihnen am Computer arbeiten, sich sportlich betätigen, Handarbeiten durchführen ...? Diese Unterstützung würde mit einer kleiner Aufwandsentschädigung belohnt werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die Corona-Schröter-Grundschule:

E-Mail: corona5@t-online.de  
Telefon: (03561) 547967

## Das Stadtmuseum informiert

### Exponat im Fokus



In dieser Woche präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in der Reihe „Exponat im Fokus“ eine **„Erinnerungsflasche“ zum 30. jährigen Bestehen der GPG Fortuna.**

Am 10. März 1960 gründete sich die LPG Typ1 Groß Breesen, welche ihre Flächen hauptsächlich auf der Westseite der Groß Breesener Straße hatte. Zeitgleich wurde am 12. März

1960 die Gärtnerische Produktionsgenossenschaft (GPG) Fortuna in Groß Breesen mit ca. 150 Beschäftigten gegründet. Die Flächen der GPG lagen hauptsächlich auf der Ostseite der Groß Breesener Straße. Die allermeisten Mitglieder der GPG Fortuna hatten aus der Bodenreform jeweils ca. 6 Hektar Land und diverses Nutzvieh erhalten. Diese private Beanspruchung und die Arbeit in der GPG waren auf lange Sicht kaum miteinander vereinbar. Zum Düngen der Gemüseflächen durch Stallung, musste die Tierproduktion in der GPG aber weiter aufrechterhalten werden. So baute man 1961 einen Schweinestall, einen

Sauenstall und einen Kuhstall. Ab 1962 gab es dann nur noch eine Vollgenossenschaftliche Tierproduktion. Im Jahr 1972 wurde die LPG Grunewald in die GPG integriert.

Um das Jahr 1975 entschloss man sich, die Tier- und Pflanzenproduktion zu trennen. Die GPG Fortuna Groß Breesen sollte 1976 in die Pflanzenproduktion Schenkendöbern eingegliedert werden und die LPG Groß Breesen durch die LPG Schenkendöbern übernommen werden. Diesem Zusammenschluss stellten sich die Groß Breesener aber entgegen.

Als Kompromiss wurde am 01. Januar 1976 die LPG Typ1 „Blühende Aue Bresinchen“, die LPG Typ1 Groß Breesen, die GPG „Fortuna“ und die GPG „Stadt Guben“ als einheitliche GPG Fortuna mit Sitz in Groß Breesen zusammengeführt. Fortan bestand die einheitliche GPG Fortuna bis in das Jahr 1990.

Dieses Exponat ist Teil der neuen Sonderausstellung „Historische Blickwinkel – auf 730 Jahre Groß Breesen“ im Stadt- und Industriemuseum Guben, welche vom 6. Juni bis zum 27. August 2023 zu sehen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [www.museen-guben.de](http://www.museen-guben.de)

Stadt- und Industriemuseum

### Sonderausstellung „Historische Blickwinkel – auf 730 Jahre Groß Breesen“



Ausstellungseröffnung „Historische Blickwinkel“. © Stadt Guben

Am 5. Juni 2023 fand die Ausstellungseröffnung „Historische Blickwinkel – auf 730 Jahre Groß Breesen“ im Stadt- und Industriemuseum statt. Mit rund 30 Gästen blickten wir auf die bewegte Geschichte des größten Ortsteils von Guben zurück. Umrahmt wurde die Auftaktveranstaltung mit musikalischen Beiträgen von Mia Thiele und ihrem Musikschullehrer Felix Naglatzki. Im Anschluss der Vernissage luden wir noch zu einem Rundgang in die Sonderausstellung, in welcher die digitale Bildershow ein besonderes Highlight ist, ein. Diese über 200 historischen Fotos, das älteste von 1890, sowie viele andere spannende Exponate können Sie bis Ende August im Stadt- und Industriemuseum besichtigen.

*Erzähl doch mal,  
wie war das so..  
in Groß Breesen*

*Ein Dialogformat des  
Stadt- und Industriemuseums Guben*

*Wo: Stadt- und Industriemuseum  
Gasstraße 5 / 03172 Guben*

*Wann: 13. Juli 2023 um 16:00 Uhr*

*Wir bitten um Anmeldung unter:*

*03561/68 71-2100 oder*

*stadt-und-industriemuseum@guben.de*

*www.museen-guben.de*

Das Stadt- und Industriemuseum Guben stellt sein neues Format „Erzähl doch mal - wie war das eigentlich so ...“ vor. Das neue Dialogformat soll **zum Austauschen und Erinnern** zu einem speziellen Thema einladen.

Die Auftaktveranstaltung findet unter dem Titel „Erzähl doch mal - wie war das eigentlich so in Groß Breesen“ am 13. Juli 2023 um 16:00 Uhr im Stadt- und Industriemuseum Guben statt. Jeder, der etwas zu erzählen hat, eine Erinnerung teilen möchte oder einfach nur zuhören will, ist herzlich eingeladen. Aufgrund vom begrenzten Platzkapazitäten bitten wir um Voranmeldung unter: (03561) 68 71-2100 oder [stadt-und-industriemuseum@guben.de](mailto:stadt-und-industriemuseum@guben.de). Weitere Informationen finden Sie unter [www.museen-guben.de](http://www.museen-guben.de)

## Das Tierheim informiert

### Tiere des Monats - Stella und Nele



Katzenname Nele.

In dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen gleich zwei Tiere des Monats, die Katzen Stella und Nele.

Die 1 ½ Jahre junge Stella und ihre 2 Jahre junge Freundin Nele sind unzertrennlich und möchten unbedingt zusammenbleiben. Beide Katzen sind Menschen gegenüber sehr aufgeschlossen und würden gerne in einer Wohnung leben. Sie lieben Streicheleinheiten und sind beide sehr umgänglich und verschmust. Stella und Nele sind beide geimpft, gechipt und kastriert.

Möchten Sie den beiden Freundinnen ein Zuhause schenken, dann melden Sie sich im Gubener Tierheim und vereinbaren Sie einen Termin.



Katzenname Stella. © Tierheim Guben

**Tiervermittlung nur nach telefonischer Vereinbarung.**

Öffnungszeiten:

Dienstag & Donnerstag	14:00 bis 16:00 Uhr
Samstag & Sonntag	14:00 bis 16:00 Uhr

oder nach telefonischer Absprache.

TERRA MATER e.V. – Tierheim Guben

Vorderes Klosterfeld 1, 03172 Guben

Tel: +49 (0)3561 4132

E-Mail: info@terra-mater-guben.de

## Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

### Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“



01. Juni 1923

„Aus Schlesiens Bergen.“ Die städtischen Lichtspiele sind von Mißgeschick verfolgt. Zur großen Enttäuschung des sehr zahlreich erschienen Publikums mußten gestern wegen Ausbleibens des Hauptfilms, dessen pünktliche Lieferung die Hauptverkehrsstelle des Riesengebirgsvereins in Hirschberg fest zugesagt und dessen Abgang sie ordnungsgemäß bestätigt hatte, sämtliche Vorführungen abgesagt werden. Offenbar hat der Vormieter den Film an eine falsche Stelle geschickt. Der Irrtum wird noch aufgeklärt werden. Es ist aber dafür Sorge getragen worden, daß die heutigen Vorführungen stattfinden können, und um auch denen, die heute verhindert sind, Gelegenheit zu geben, eine Vorführung zu besuchen, findet außerprogrammäßig auch am Freitag nachmittags 1½ 4 Uhr noch eine Vorführung statt, für die die gelösten Karten Gültigkeit haben.

09. Juni 1923

Für die Ruhrkinder sind uns heute von einer Dame, die nicht genannt sein will, 1000 M übergeben, die wir an das Kreiswohlfahrtsamt abgeführt haben. Von Herrn U. Kor sind dem Kreiswohlfahrtsamt 10 400 M übergeben, die ebenfalls für die Ruhrkinder verwendet werden sollen. Bei dieser Gelegenheit sei bemerkt, daß es in dem Aufruf zur Sammlung für die Ruhrkinder nicht heißen darf: 4 Millionen, sondern 42 Millionen.

19. Juni 1923

Im Kabarett goldenes Schiff ist seit dem 16. Juni eine neue Künstlerschar eingezogen. Herr Alfred Möhring leitet die Abende und ist ein ebenso guter Ansager wie Rezitator. Die Vortragskünstlerin Lu. Koal bringt reizende Vorträge. Thuri Ster ist ein ausgezeichnete Komiker mit humorvollem Programm. Irene Harrison ist eine Instrumentalvirtuosin seltener Art. Franz Gaus zeigt sich als vorzüglicher Typendarsteller. Als ein urkomisches Herrenduett bieten sich Robert und Bertram dar. Sämtliche Künstler sind hier in Guben neu. Das Programm ist, wie uns berichtet wird, durchaus dezent.

## Wichtige Hinweise

### Brückenbauarbeiten auf der K7147 bei Groß Breesen

Vollsperrung der Kreisstraße vom 17. Juli bis 1. November 2023



Brücke in Groß Breesen. © LK SPN

Der Gewässerverband Spree-Neiße und der Landkreis Spree-Neiße planen auf der Kreisstraße 7147 nahe dem Gubener Ortsteil Groß Breesen den Bau einer Fischaufstiegsanlage sowie

den Ersatzneubau der Brücke über das Grano-Buderoser Mühlenfließ. Aufgrund von irreparablen Schäden am Unterbau der Brücke wird ein Ersatz der vorhandenen Brücke notwendig. Um die Arbeiten für den Brückenbau in diesem Bereich der Kreisstraße durchzuführen, ist eine **Vollsperrung** erforderlich. Hierfür wird eine weiträumige Umleitung über Sembten, die Landstraße 46 und weiter über die Bundesstraße 112 eingerichtet und ausgeschildert. Notwendige Informationen zu Anpassungen im Busverkehr wird die DB Regio rechtzeitig bekanntgeben.

Beide Maßnahmen beginnen voraussichtlich **am 17. Juli 2023**. Der Abschluss der Brückenbauarbeiten ist für den **1. November 2023** anvisiert, während die Fischaufstiegsanlage bis zum **10. November 2023** fertiggestellt sein wird. Während der Bauzeit des Brückenbauwerkes wird zudem eine Baustellenumgebung für den Fuß- und Radverkehr eingerichtet.

Der Landkreis Spree-Neiße bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für auftretende Einschränkungen während der Bauzeit und weist auf eine verlängerte Fahrzeit durch die Umfahrung des Streckenabschnittes hin.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

## Aus unserer Postmappe

### GWG Kinderfest



Beim GWG Kinderfest gab es zahlreiche kostenfreie Attraktionen.

Das GWG-Kinderfest war wieder ein voller Erfolg. Zum Kindertag konnten wir erneut zahlreiche Kinder begrüßen. Es gab vielfältige, kostenfreie Angebote u. a. eine Kindershow mit Ballon-Entertainment, Zaubershow, Besichtigung der Einsatzfahrzeuge von Polizei und Feuerwehr, Hoverboards, Bubble-Bälle, Bungee-Trampoline, Kinderschminken, Malen und Basteln, Fußballspiele, Stadtrundfahrten mit der Wellmitzer Bimmelbahn sowie diverse Hüpfburgen und Wasserrutschen. Auch gegen den Hunger und Durst wurde etwas getan, denn jedes Kind erhielt am Eingang des Loksportplatzes jeweils einen Essen- und Getränkecoupon.



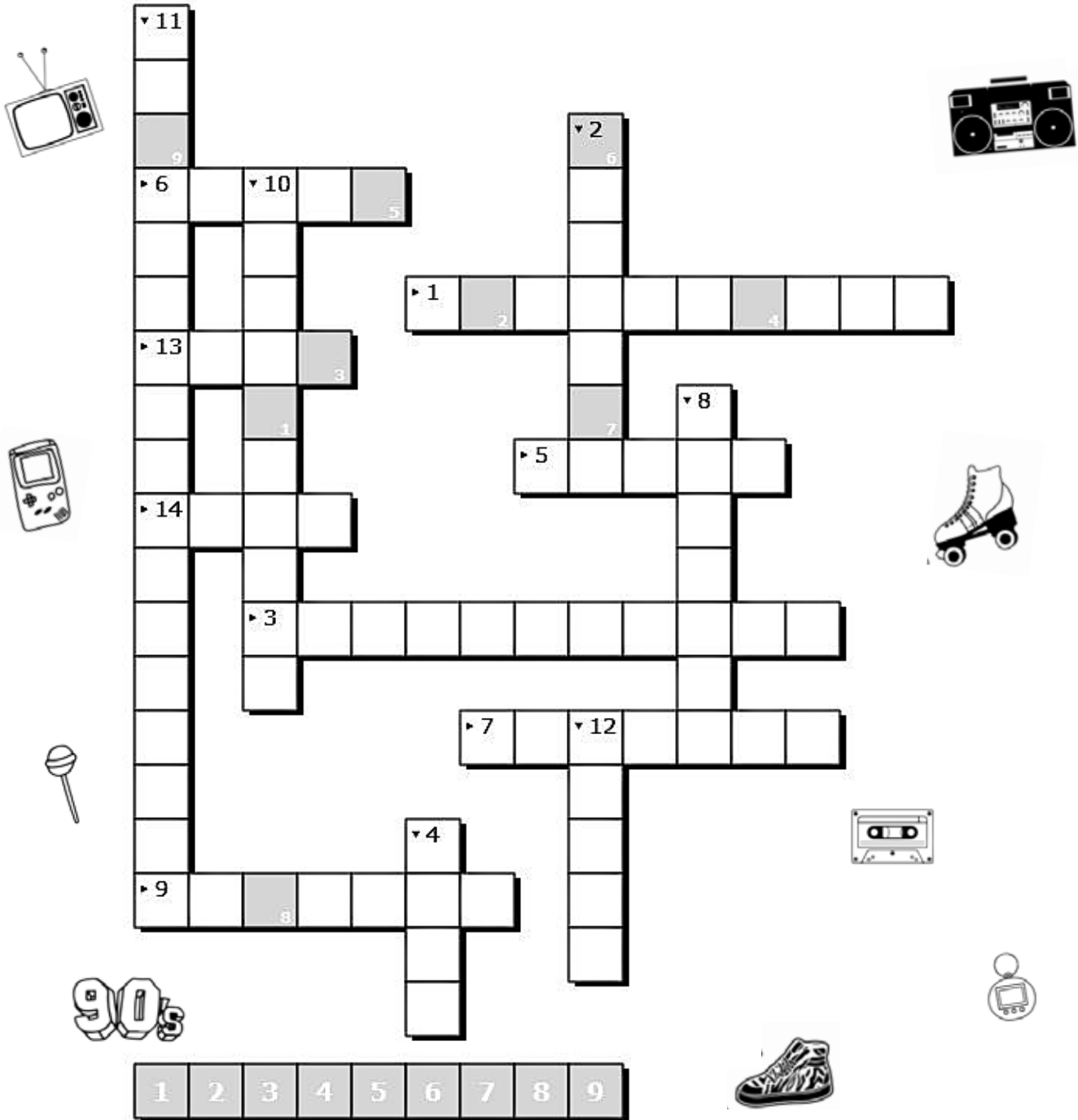
Im Einsatz mit der Gubener Feuerwehr. © Roger Hentzschel (www.rh-foto.de)

Wir bedanken uns hiermit für die Unterstützung bei Rally Ewersbach, Tino Jedeck alias Clown Olly, der Kita Montessori, dem Polizeirevier Guben, der Gubener Feuerwehr, dem Jugendförderverein Fußballunion Niederlausitz (JFV FUN), der Heilsarmee, dem Marketing- und Tourismusverein, dem Gymnasium Guben (Abi-Abschluss-Klasse), Michael Sturm (Wellmitzer Bimmelbahn), Martina Ende (Sportlerklause) und dem ESV Lok Guben (für die Nutzung des Loksportplatzes).

Gubener Wohnungsbaugenossenschaft – GWG

## 90er Jahre Rätsel

Wie gut kennen Sie sich mit den 90er-Jahren aus? Finden Sie es heraus und gewinnen Sie einen Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro. Senden Sie das korrekte Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 12. Juli 2023 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinner/in wird in der nächsten Ausgabe am 21. Juli 2023 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



1. Wie nannten sich die elektronischen Haustiere?
2. Wie heißt der erfolgreichste Film aus den 90er Jahren?
3. Welches Land gewann 1996 die Fußball-EM?
4. Welcher Bundeskanzler wurde nach 16 Jahren Amtszeit in den 90er Jahren abgewählt? (Nachname)
5. Welches war das erste geklonte Tier?
6. Wie hieß das erste geklonte Tier?
7. Welcher Schuhtrend war in den 90ern bei Frauen sehr beliebt?
8. Wie hieß der erste Hit von den Spice Girls?
9. Welche digitale Spielekonsole begeisterte die Welt? (Zusammengeschrieben)
10. Welcher Umzug zog in den 90er Jahren 1,5 Mio. Raver nach Berlin?
11. Was war am 03. Oktober 1990?
12. Welche Mystery Serie der 90er drehte sich um Außerirdische und Verschwörungstheorien? (Zusammengeschrieben)
13. Wie viele Stellen hatte die deutsche Postleitzahl vor 1993?
14. Welche Währung wurde 1999 erstmals als Buchgeld eingeführt?

Die Gewinnerin der letzten Ausgabe ist Leni aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird Dir per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch!

## Radfahrerbefragungen entlang des Oder-Neiße-Radweges

### Persönliche Befragungen vor Ort sowie Onlineumfragen zur qualitativen Weiterentwicklung des Radfernweges

Die Fahrradsaison ist im Landkreis Spree-Neiße in vollem Gange. Dies nutzt der Landkreis, um Befragungen im Rahmen der Radverkehrsanalyse auf dem Oder-Neiße-Radweg durchzuführen. Erstmals finden die Befragungen auf dem gesamten Oder-Neiße-Radweg von Sachsen über Brandenburg nach Mecklenburg-Vorpommern statt. Dazu kooperiert Spree-Neiße mit den brandenburgischen Partnern im Amt Gartz in der Uckermark, dem Landkreis Märkisch-Oderland, der Stadt Frankfurt (Oder) sowie der Stadt Guben. Für den sächsischen Bereich erfolgt eine Kooperation mit dem Landkreis Görlitz, im nördlichen Teil liegt eine Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern vor.

„Wir freuen uns sehr, dass wir aufgrund der länderübergreifenden Zusammenarbeit erstmals Ergebnisse für den gesamten Oder-Neiße-Radweg bekommen werden. Dies ist so wichtig, um eine qualitative Weiterentwicklung des Radweges zu gewährleisten“, so Olaf Lalk, der Erste Beigeordnete und Dezernent des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa.

Die Befragungen haben am 10. Juni 2023 begonnen und laufen noch bis zum Ende der Sommerferien. Neben Alter und Herkunft interessierten sich die Interviewer dafür, wie zufrieden die

Radfahrenden mit der Infrastruktur der Wege sind. Dafür wird u. a. erfragt: „Wie ist die Oberflächenbeschaffenheit und wie schätzen Sie die Wegweisung ein?“

Bei Fragen nach dem Reiseverhalten sollen die Touristinnen und Touristen Angaben zur aktuellen Tour machen, beispielsweise wie sie auf diese Route aufmerksam geworden sind, ob sie auch sonst Tagesausflüge oder Radreisen unternehmen und wohin sie diese führen. Ein besonderes Augenmerk legt die Analyse auf das Ausgabeverhalten der Radreisenden, um die Wertschöpfung des Radtourismus besser berechnen zu können.

Zusätzlich zur persönlichen Befragung an den Radzählstellen wird es eine Onlinebefragung geben, um auch über digitale Kanäle Radreisende zu erreichen, welche nicht im Befragungszeitraum den Oder-Neiße-Radweg passieren. Die Befragung wird über die Tourismusverbände und Touristeninformationen veröffentlicht. Außerdem sollen die Radfahrerinnen und Radfahrer auf dem Oder-Neiße-Radweg mittels QR-Codes sowie Aushängen bei den Unterkünften, Gastronomiebetrieben und Freizeitangeboten auf die Befragung aufmerksam gemacht werden.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

## Der 3. Deutsch-polnischer Energie-Stammtisch



Energie-Stammtisch macht Station im Spremberger Spree-Kino.  
© Euroregion

70 Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik tauschten sich am 7. Juni 2023 intensiv darüber aus, wie regenerative und CO<sub>2</sub>-freie Technologien auf kommunaler Ebene verstärkt zum Einsatz kommen können. Den Anwesenden wurde dafür u. a. ein Überblick zu den aktuellen politischen und förderseitigen Rahmenbedingungen sowie zu den geltenden Genehmigungsverfahren beiderseits der Neiße gegeben. Es folgte ein Praxis-Check, in dessen Rahmen bereits laufende Projekte und Analysen vorgestellt wurden; darunter erfreulicherweise auch zwei konkrete grenzüberschreitende Initiativen, die während der vorherigen Stammtisch-Veranstaltungen stets als großes Kooperationspotenzial ins Feld geführt wurden.

Den Abschluss bildete ein spannendes Diskussionspanel zu den Zukunftschancen der Grenzregion, in dessen Rahmen der Wunsch nach mehr deutsch-polnischer Zusammenarbeit nochmals unterstrichen wurde. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmern sowie insbesondere den nachfolgenden Referenten:

- Czeslaw Fiedorowicz, polnischer Euroregionspräsident,

- Dr. Klaus Freytag, Lausitzbeauftragter des brandenburgischen Ministerpräsidenten,
- Prof. Dr. iur. Eike Albrecht, Lehrstuhl Öffentliches Recht, Schwerpunkt Umwelt und Planungsrecht an der BTU Cottbus-Senftenberg,
- Dr. Habil. Ing. Piotr Kułyk, Lehrstuhl für Internationale Wirtschaft und Marktanalyse an der Universität Zielonogorski,
- Dr. Piotr Ziembicki mit seinem Vortrag zu den „Hybriden Energiequellen und deren Nutzung auf dem Gelände des Wojewodschaftssportzentrum in Drzonków“
- Fred Mahro, Bürgermeister der Stadt Guben zur „Grenz-überschreitenden Potenzialanalyse im Energiebereich der Städte Guben und Gubin“ und
- Dr. Artur Napierala von Cebra e.V. zur „Anbahnung eines deutsch-polnischen Wasserstoffnetzwerkes“

sowie den Teilnehmern am o. g. Diskussionspanel:

- Toni Loitsch, Regionale Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald,
- Jens Krause, IHK Cottbus,
- Robert Sidoruk, Bürgermeister Gemeinde Zabor,
- Peter Agoston, ENERTRAG,
- Dr. Ben Schüppel, Referenz-Kraftwerk Lausitz GmbH,
- Anja Linke, Landkreis Spree-Neiße,
- Heiko Jahn, Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Lausitz, und natürlich unserem Moderator Sebastian Schiller vom Rundfunk Berlin-Brandenburg. Die Veranstaltung wurde durch die Euroregion Spree-Neiße-Bober und den dort ansässigen EU-Infopunkt Europe Direct Informationszentrum Guben sowie in Kooperation mit dem Europe Direct Zielona Góra organisiert.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Die nächste Ausgabe  
erscheint am:  
**Freitag, dem 21. Juli 2023**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge ist:  
**Mittwoch, der 12. Juli 2023**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:  
**Montag, der 17. Juli 2023,**  
**9.00 Uhr**

## Dt.-poln. Familienfest – Party nonstop



Über 900 Gäste kamen zum Familienfest. © HdF

„Pssst!“ Da war doch Musik zu hören? Und fröhliches Lachen von Alt und Jung halte durch die Goethestraße? JAAA! Am 16. Mai 2023 feierte das Haus der Familie Guben e. V. den „Internationalen Tag der Familie“ mit einem riesigen Familienfest. Dieser Einladung folgten über 900 Gäste! Neben einem bunten, spaßigen Bühnenprogramm gab es noch viel mehr zu entdecken. 15:30 Uhr eröffneten Geschäftsführerin Kerstin Leutert-Glasche und Jadwiga Polewska offiziell das dt.-poln. Familienfest mit Gesangsdarbietungen und Showeinlagen in Hülle und Fülle! Von A wie Auf geht's für die Kleinsten, über P wie Pony reiten, bis Z wie Zöpfe flechten war alles dabei. Bei Bastel- und Malaktionen wurden einzigartige Blumentöpfe designt, die mit Astern bepflanzt wurden. Von dort war es nur eine Drehung zum Nachbartisch, wo Armbänder in sämtlichen Farben kreiert wurden. Auch Sportaktivitäten und Spiele in XXL-Format waren nicht nur bei den kleinen Besuchern



Ein Zeichen der Verbundenheit zur Ukraine.

der Hit. Ob groß, ob klein – nach so viel Spannung, Spaß und jeder Menge Spiel musste man sich auch stärken. Dazu lud wieder das Terrassencafé des HdF's ein, wo mit deftigen und süßen Schmanckerln aus Deutschland und Polen, jegliche Gaumenfreuden erfüllt wurden. Als Überraschung fand pünktlich um 18:00 Uhr die große Abschlussaktion vor dem Haus der Familie Guben e. V. statt. Ca. 600 blaue und gelbe Ballons erhoben sich zu Nenas Song „99 Luftballons“ in die Lüfte. Jedoch nicht vorher noch einmal ein Statement abzugeben und ein Zeichen der Verbundenheit zur Ukraine zu setzen – *Stop war! Save peace!*

Wir danken allen Schaustellern und fleißigen Helfern, die mit ihren Angeboten und Attraktionen nicht nur Kinderaugen zum Leuchten brachten.

Haus der Familie Guben e. V.

## Christian Alexander-Stiftung unterstützt Gubener Kinder- und Jugendarbeit

Am 22. Mai 2023 tagte der Vorstand der Christian Alexander-Stiftung, um über Anträge von Akteuren im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit auf finanzielle Unterstützung zu beraten. Allen Anträgen wurde entsprochen und Zuschüssen in Höhe von insgesamt 4.030 Euro bestätigt. Den mit Abstand größten Zuschuss erhalten die Sportschützen des Gubener **SV Germania**



Jugendabteilung SV Germania.  
© Hain

**1890 e. V.** für die Ersatzbeschaffung eines Sportgerätes (Druckluftgewehr für den Jugendsport) in Höhe von **2.180 Euro**. Die Beschaffung war dringend erforderlich, da dem Verein bei einem Einbruch im letzten Jahr zahlreiche Sportgeräte und weiteres Inventar entwendet wurden. Jugendabteilung SV Germania, Vorsitzender L. Schulze: „Der Bogensport hat seit 2016 neben dem Schießsport großen Zulauf gebracht. Fast die Hälfte der Vereinsmitglieder sind Jugendliche. Durch den Diebstahl Ende 2022 müssen wir Sportgeräte ersetzen und sind für die Unterstützung durch die Christian-Alexander-Stiftung sehr dankbar.“

Mit dem **1. FC Guben e. V.** unterstützt die Stiftung einen weiteren Sportverein im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit bei der Beschaffung von Trikots für die jüngsten Vereinsmitglieder mit einem Zuschuss in Höhe von **250 Euro**.



Bambinis vom 1. FC Guben e. V.  
© Trzyskiel

Im musikalischen und kulturellen Bereich darf sich der **Förderverein der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ Guben e. V.** über einen Zuschuss in Höhe von **1.000 Euro** für die Beschaffung einer Bassklarinette freuen. Musikschulleiter Andreas Zach: „Es ist schön, mit 6 oder 7 B-Klarinetten im Orchester zu musizieren. Es ist aber noch schöner, wenn man das Register nach oben und nun auch nach unten mit den tiefen Tönen ausweiten kann.“



Große Freude bei den Musikschülerinnen. © Zach

Der **Reichenbacher Bürgerverein e. V.** erhält **600 Euro** für das mittlerweile 27. Reichenbacher Kinderfest, welches am 05. August 2023 wieder mit einem bunten Programm für Jung und Alt gefeiert wird. Dieses Kinderfest ist in den letzten Jahren zu einem festen Veranstaltungstermin im Kalender vieler Gubener Familien geworden.

Der Vorstand der Stiftung dankt allen Mitwirkenden aus den Vereinen und Familien, durch deren unermüdetes Engagement Kindern und Jugendlichen unserer Stadt und Region die Wahrnehmung so vielfältiger Freizeitangebote ermöglicht wird. Ein besonderer Dank gilt wiederum den zahlreichen Privatpersonen und Unternehmen, die mit ihrer Spende der Arbeit der Christian Alexander-Stiftung jedes Jahr aufs Neue ihr Vertrauen schenken.

Wir wünschen allen Beteiligten in ihrer Aufgabenwahrnehmung und Freizeitgestaltung viel Erfolg!

N. Städter/G. Hain

## „Guben meets Dresden“ erster auswärtiger Rückkehrerstammtisch



Bürgermeister Fred Mahro im lockeren Gespräch. © Stadt Guben/lb

Am 13. Juni 2023 luden die Willkommensagentur „Guben-tut-gut.“ und der Gubener Bürgermeister Fred Mahro zum ersten auswärtigen Rückkehrerstammtisch in den Citybeach Dresden ein. Ziel war es, mit ehemaligen Gubernern, welche ihren Job- und Lebensmittelpunkt in Dresden gefunden haben, in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen – wie stehen sie zum Thema Rückkehr in die Heimat, welche Weichen müssten im Vorfeld gestellt sein etc.

Für die Arbeit der Willkommensagentur „Guben-tut-gut.“ ist der persönliche Erfahrungsaustausch ein besonders wichtiger Aspekt, um künftigen Rückkehrern/Zuzüglern den (Neu-) Start in Guben so einfach wie möglich zu gestalten, daher waren die Akteure über das positive Feedback dieses ersten Stammtisches außerhalb Gubens, sehr erfreut und konnten einiges für die weitere Arbeit mitnehmen. 30 ehemalige Gubener und Gubenerinnen, und solche, die sich mit Guben verbunden fühlen, folgten der Einladung über die Sozialen Medien und gaben in einem interessanten Austausch, Einblicke in die ganz persönlichen Berufs- und Lebenswege.

Einerseits hat Guben mittlerweile gestandene und gut verwurzelte Erwachsene unwiederbringlich an Dresden verloren, ander-



Alle Teilnehmer freuen sich auf ein Wiedersehen in Guben.

erseits gab es aber erfreulicherweise auch Stimmen, besonders unter den jüngeren Teilnehmern, die sich eine Rückkehr gut vorstellen können und bereits erste Planungen angestellt haben. Sicher ist Rückkehr immer ein ganz individueller Prozess mit ganz unterschiedlichen Motivationen und Voraussetzungen, aber in einem waren sich alle einig: GUBEN IST UND BLEIBT für jeden der an diesem Abend dabei war, DIE HEIMAT. Besonders war für alle, vom Bürgermeister persönlich zu erfahren, wie es in Guben vorangeht, speziell von den Neuansiedlungen hatten bereits alle aus den Medien erfahren.

Die Willkommensagentur freut sich auf ein Wiedersehen mit den Teilnehmern, sei es beim nächsten Heimatbesuch oder bei einer der kommenden Veranstaltungen von bzw. mit „Guben tut gut.“ und ist gespannt, ob sich bei denjenigen, welche perspektivisch eine Rückkehr nach Guben in Betracht ziehen, bis dahin bereits Pläne konkretisiert haben. Vielen Dank, an alle Teilnehmer!

Marketing und Tourismus Guben e. V.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Aus der Gemeinde Schenkendöbern

### 29. Seniorenwoche

„Sozial gesichert, selbstbestimmt, aktiv und solidarisch leben – heute und morgen für alle Generationen“ – das ist das Motto der 29. Brandenburgischen Seniorenwoche vom 3. bis 11. Juni 2023. Mit zahlreichen Veranstaltungen soll das große und vielfältig ehrenamtliche Engagement älterer Menschen in Brandenburg gewürdigt werden, die damit einen unschätzbaren Beitrag zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts im Land leisten. Gleichzeitig will die Seniorenwoche auch auf die Bedürfnisse älterer Menschen aufmerksam und ihre Forderungen öffentlich machen. Die Schirmherrschaft hat auch in diesem Jahr Ministerpräsident Dietmar Woidke übernommen.

Am Samstag, dem 3. Juni wurde die Seniorenwoche von der stellvertretenden Ministerpräsidentin, Sozialministerin Ursula Nonnemacher, vor rund 500 Gästen in Ludwigsfelde (Teltow-Fläming) feierlich eröffnet. Die Sozialministerin nannte die Brandenburgische Seniorenwoche einen Höhepunkt der Seniorenarbeit und ein Symbol für die engagierte Arbeit vieler Seniorinnen und Senioren, bei denen die Leistungen, Bedürfnisse und Anliegen der älteren Menschen im Mittelpunkt der zahlreichen Veranstal-

tungen in allen Regionen stehen. Auch Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Schenkendöbern nahmen daran teil.

Am Montag, dem 5. Juni waren dann Vertreter der Generation 60 plus aus dem Landkreis Spree-Neiße in die Kreisverwaltung zur Eröffnung der Seniorenwoche im Landkreis eingeladen. Dort wurden verdienstvolle Damen und Herren aus verschiedenen Orten des Landkreises für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die älteren Menschen in ihren Orten ausgezeichnet. Unter ihnen auch Karin Hennig aus Atterwasch, die sich aufopferungsvoll für die Bedürfnisse der Senioren einsetzt und hilft, wo sie kann. „Sie engagiert sich für eine Verbesserung der Mobilität im ländlichen Raum und sucht ständig nach neuen Möglichkeiten, die den Alltag vor allem unserer älteren Bürger einfacher und attraktiver machen.“, hieß es in der Laudatio. Überreicht wurde der Preis von Landrat Harald Altekürger, vom Vorsitzenden des Kreistages, Dr. Torsten Schüler sowie dem Vorsitzenden des Kreisseniorenbeirates, Dr. Gert-Dieter Andreas.

U. Richter



## Prokon unterstützt den Kleintierzuchtverein Kerkwitz e. V.

Seit fast 18 Jahren betreibt die PROKON Regenerative Energien eG den Windpark Sembten mit acht Anlagen in der Gemeinde Schenkendöbern. Erst im August 2019 wurde er mit dem Projekt Sembten II noch einmal um vier Anlagen im Windpark Sembten II erweitert. Als größte Energiegenossenschaft Deutschlands steht für die Prokon eG eine bürgernahe Energiewende unter dem Motto „Energie.Gemeinsam.Leben.“ im Mittelpunkt. Nach dem Windparkbau bleibt PROKON deshalb vor Ort aktiv. Die Prokon eG kooperiert mit der Gemeinde Schenkendöbern bereits seit mehreren Jahren in verschiedenen Bereichen.

Gerne unterstützte der PROKON Windpark Sembten den Kleintierzuchtverein Kerkwitz bei der Ausrichtung des Kindertages mit 600 EURO.

Gemeinde Schenkendöbern



Kindertagsfeier in Kerkwitz.  
© Gemeinde Schenkendöbern

## Der Kinder- und Jugendbeirat der Gemeinde Schenkendöbern sucht Verstärkung!

Wenn ihr Lust habt, dass Leben der jungen Generation in unserer Gemeinde mitzugestalten, Ideen einzubringen, und mitzuentcheiden und wenn ihr zwischen 10 und 26 Jahre alt seid, dann bewerbt euch um eine Mitgliedschaft in unserem Kinder- und Jugendbeirat!

Spielplätze, Jugendclub, Sport und Freizeitgestaltung, Jugendfeuerwehr und vieles mehr sind Eure Themen – redet mit!

Meldet euch bitte möglichst bis zum 01.09.2023 bei:

Gemeindeverwaltung Schenkendöbern

Gemeindeallee 45

Frau Ines Pohlmann

Tel.: 03561 556234

E-Mail: pohlmann@schenkendoebern.de

Gemeinde Schenkendöbern

## Einladung Kitageburtstag 2023

55 Jahre ist es her,

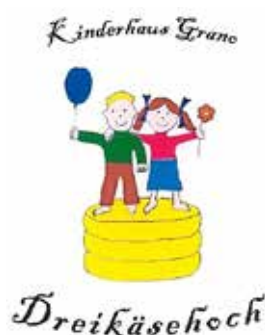
da öffneten sich die Türen des Kinderhauses das erste Mal.

Das wollen wir feiern und laden recht herzlich zu unserer Kitageburtstagsfeier ein.

Wann: 7. Juli 2023

Zeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo: Vorplatz „Haus der Generationen“ & Hortgelände



Wir freuen uns auf alle Gäste.

Das Kinderhauses Grano



Spielwiese des Kinderhauses Grano.



Haus der Generationen in Grano.



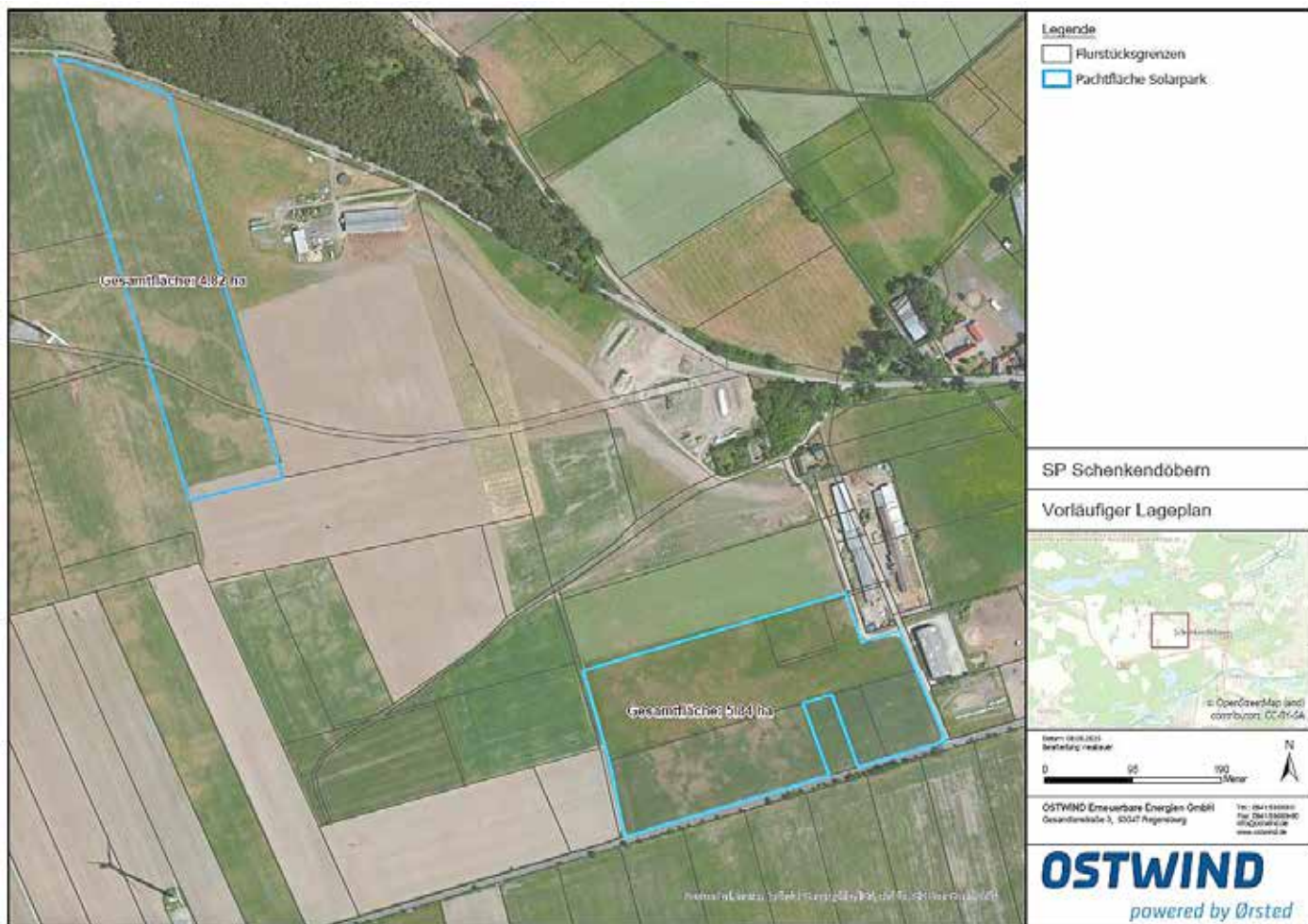
Vorplatz. © Gemeinde Schenkendöbern

## Neue Wertschöpfung aus Sonnenkraft

Bürgerinformationsveranstaltung über den Solarpark Schenkendöbern

Am 10. Juli 2023 um 18:00 Uhr

FFW, Wilschwitzer Weg 15, 03172 Schenkendöbern



## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite [www.guben.de](http://www.guben.de) (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

## Hier ist was los



### Gubener Wochenmärkte

Mittwoch - Schillerplatz  
Freitag - Klaus-Herrmann-Str.

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr



## Abschlusskonzert der Bläserklassen

Das Projekt „Bläserklasse“ endet für die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse (Corona-Schröter-Schule) und der 6. Klasse (Friedensschule). Beide Schulen möchten ihr Können auf dem Abschlusskonzert unter Beweis stellen. Das Repertoire beinhaltet Melodien der Klassik, Rockmusik, Unterhaltung und Filmmusik. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, **5. Juli 2023** im Gubener Volkshaus statt. Einlass: 17:30 Uhr, Beginn: 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Fabrik e. V.



Die Bläserklasse.  
© Fabrik e. V.

**Sa, 01.07.23**

13 Uhr: Festumzug 

ab 15 Uhr: Ausklang auf dem Festplatz  
-Blaulichtmeile, Kinderprogramm mit  
Magic Olli, Hüpfburg u.v.m. 

20 Uhr Tanz mit Elektra 68

**730 Jahre** Eintritt frei!

**Groß Breesen**

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

**So, 02.07.23**

ab 10 Uhr: Fröhschoppen  
mit der Bläserklasse   
der Musikschule Guben

**Deulowitz**  
feiert



Wir laden herzlich ein  
zum Jubiläumsfest am 08. und 09. Juli 2023  
auf der Festwiese der Pro Seniore Residenz.



**7. Oldtimer Ausfahrt**  
**„Alte Spreewald Gurken“**

**01. Juli ab Cottbus**

[www.oldtimer-restauration-bandgork.de](http://www.oldtimer-restauration-bandgork.de)

Am 1. Juli 2023 findet die 7. Oldtimer „Alte-Spreewald-Gurken“ Ausfahrt statt. Limitiert auf 100 Fahrzeuge startet die Reise von Cottbus entlang an herrlichen Alleen nach Guben. Wer die teilnehmenden Fahrzeuge bestaunen will, sollte sich gegen 11:00 Uhr auf dem Friedrich-Wilke-Platz einfinden, hier ist ein Zwischenstopp eingeplant bevor es 13:00 Uhr weiter Richtung Sakow geht.

Am 8. und 9. Juli 2023 feiert der Gubener Ortsteil Deulowitz sein 555,5-jähriges Jubiläum. Doch wie kommt es zu dieser ungewöhnlichen Zahl? Laut Chronik wurde der Ort erstmals 1468 erwähnt. 1952 wurde Deulowitz dem Landkreis Guben zugeordnet, agierte aber als eigenständige Gemeinde. 1993 wurde der Ort in die Stadt Guben eingemeindet. Das Datum der Ersterwähnung bezieht sich auf Januar 1468, doch weil es sich im Winter nicht so schön feiert wie im Sommer, findet nun das große Fest statt. Los geht es am Samstag, 8. Juli, um 14:30 Uhr auf dem Festgelände im Park der „Pro Seniore“ Residenz. Es gibt viele Attraktionen für Groß und Klein. Hüpfburgen, Mittelaltertreiben, Bogen- und Lasergewehrschießen, Kutschfahrten, Bastelstraße und vieles mehr.

Um 15:00 Uhr startet eine bunte Show mit jungen und jung gebliebenen Künstlern aus der Mitte der Deulowitzer Einwohner. Die „rockoons“, die Deulowitzer Tanzmäuse, das Bläsertrio, der Chor Dorfliebe, die Gruppen „reingespielt“ und „The Bratherings“ werden richtig Stimmung auf die Festbühne bringen. Aber auch die Line – Dancer und Jana mit ihren Zumba-Kids werden für Bewegung sorgen. Ab 19:00 Uhr startet der Sommernachtanz mit DJ Zonk und Livemusik mit „Ramona – Queen of Music“. Der Eintritt ist frei und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Parkmöglichkeiten befinden sich auf einer benachbarten Wiese, Radfahrer parken auf dem Festgelände. Der Sonntag startet um 10:00 Uhr mit einem musikalischen Fröhschoppen. Das ZupfStreichOrchester Guben präsentiert Songs aus den verschiedensten Musikrichtungen für Jung und Alt. Um 11:00 Uhr findet die Eröffnung der neuen Boccia-Bahn für Deulowitz und Gäste auf dem Gelände der „Pro Seniore“ Residenz statt.

Organisiert wird die 555,5-Jahr-Feier vom Dorfclub Deulowitz e. V. mit Unterstützung der Einwohnerinnen und Einwohnern des Ortes.

## Sommer-Open-Air am 8. Juli

11 Uhr Kunstreitergruppe OMPAH

Standanmeldungen unter (03561) 6871-1315 oder holko.o@guben.de

**Flohmarkt**  
Vintage-Kleidung, Antiquitäten und vieles mehr!

8. Juli 2023  
9 - 14 Uhr  
Friedrich-Wilke-Platz  
in Guben

Wir laden ein:  
**SOMMERPICKNICK** 08.07.2023 | ab 14 Uhr  
Friedrich-Wilke-Platz

Gefüllten Picknickkorb mitbringen

Gemeinschaft erleben

[www.guben-tut-gut.de](http://www.guben-tut-gut.de)

Willkommensgrüßer Guben tut gut.  
Frankfurter Str. 21 | 03712 Guben | Tel.: 03561 38 62 | Mail: agestur@guben-tut-gut.de

Arbeiten - Wohnen - Leben

Die Stadt Guben veranstaltet gemeinsam mit der Initiative „Guben tut gut.“ am Samstag, 8. Juli 2023, ein Sommer Open Air auf dem Friedrich-Wilke-Platz. Vom **Flohmarkt**, zur Vorführung der **Kunstreitergruppe Ompah**, zum Auftritt des **Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde**, über ein **Picknick** auf dem Wilke-Platz bis zur Aufführung der **Tanzgruppe „Fire & Flame“** und auf in die zweite Konzertrunde mit dem Brandenburgischen Konzertorchester. Das ist ein Tag, der den Sommer unbeschreiblich macht!

### „Klassik populär – Flotte Rhythmen für Jung und Alt“

Ab 15:00 Uhr präsentieren wir das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde. Erleben Sie auf dem Friedrich-Wilke-Platz ein Open-Air-Konzert sowie ein unterhaltsames Programm für Jung und Alt. Unter dem Motto „Klassik populär“ präsentiert das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde seine große musikalische Bandbreite. Es erklingen bekannte Evergreens der 60-er Jahre Kultband, aus „James Bond“- Filmen oder der Hit „We will rock you“ der britischen Rockband Queen. Bei „Pippi Langstrumpf“ und der „Sendung mit der Maus“ kann auch das jüngere Publikum eifrig mitklatschen.

Bereichert wird der Auftritt des Eberswalder Ensembles durch den Gesang der stimmungswaltigen Sopranistin Aleksandra Todorovic, die Sie mit Melodien von ABBA, Udo Jürgens und dem Charterfolg „Wellerman“ begeistern wird.

Pressestelle

## Live im Biergarten

Die Old Ways Band, sind fünf gereifte Musiker, die seit ihrer Jugend handgemachte Musik spielen. Dem Rockbarden Neil Young, widmet die Old Ways Band in ihrem Live-Konzert, einen ganzen Abend und bringt dabei den Gästen das Leben und Wirken des „Godfather of Grunge“ näher. Auf eindrucksvolle Art werden sanfte Stücke wie z. B.: „Helpless“ oder „Harvest Moon“ akustisch zelebriert und kraftvolle Stücke wie „Like a Hurricane“ gerockt. Ebenso sind Lieder, mit denen N.Y. immer politisch Stellung bezogen hat, zu hören. Kurz gesagt: Es gibt jede Menge Informationen über den Meister des melancholischen Rocks. Also Rockpoesie, die berührt! Die Veranstaltung „Neil Young Abend“ findet am Samstag, **8. Juli 2023** im Biergarten des Gubener Volkshauses statt. Beginn ist 20:00 Uhr. Der Eintritt ist nach eigenem Ermessen.



Die Old Ways Band. © Fabrik e. V.

Fabrik e. V.

**Volksliedersingen**  
Mittwoch, 12. Juli, um 19.00 Uhr  
im Pfarrgarten Atterwasch

mit dem Chor  
aus Kerkwitz/Atterwasch/Pinnow  
unter der Leitung von Jeannette Petke

Für einen kleinen Imbiss mit Getränken ist gesorgt  
Eintritt frei. Kollekte erbeten

## Mystery of Country, Rock & Blues

Tino Z ist eine legendäre One-Man Band die seinesgleichen sucht. Er singt, spielt Gitarre und Bassdrum und das alles gleichzeitig. Seine Stimme ist enorm wandlungsfähig, sie kann von glockenklar bis in ein rauchig-dunkles Timbre wechseln. Er hat einen Stimmumfang von fast 4 Oktaven und seine Gitarre spielt er unglaublich souverän und vielseitig, während die Bassdrum im tieferen



© Fabrik e. V.

Frequenzspektrum groovig pumpmt. Im breit gefächerten Repertoire des virtuosen Musikers befinden sich legendäre Cover. Eine Zeitreise durch die Klassiker des Rock und Blues. Freuen Sie sich auf die schönsten Songs von Johnny Cash, Canned Heat, Muddy Waters, John Lee Hooker, Neil Young, Frank Sinatra, Beatles, Pearl Jam, Ramones, Doors, Nick Cave und von vielen Fans schon lange geschätzte eigene Songs. Die Veranstaltung findet am Freitag, **14. Juli 2023** im Biergarten des Gubener Volkshauses statt. Beginn: 20:00 Uhr. Der Eintritt ist nach eigenem Ermessen.

Fabrik e. V.

## Kowa & Angelo - New Orleans Blues trifft deutsche Sprache

Lutz „KOWA“ Kowalewski ist eine kernig röhrende Blues-Legende. Er ist Gitarrist und Gründungsmitglied der Thüringer Bluesband „Feedback“. Er zählt zum Besten, was die deutsche Blueszene in punkto Authentizität, spielerische Klasse und Persönlichkeit zu bieten hat. Ein Abend mit ihm wird zum Musikfilm amerikanischer Bluesgeschichte, ohne Bilder, aber mit



Lutz „Kowa“ Kowalewski & Andreas „Angelo“ Angelow. © Fabrik e. V.

vielen Geschichten. Nur mit einer Akustik-Gitarre, einer Bassdrum zu seinen Füßen und einem Bottleneck ausgerüstet, zelebriert „KOWA“ einen Blues tief aus dem Bauch, mit viel Seele. Er präsentiert schwelgende New Orleans-Klänge ebenso authentisch wie knochenharten Chicago-Sound. Andreas „Angelo“ Angelow war schon in jungen Jahren inspiriert von Memphis Slim, Toots Thielemans und dem Kraftblues von Monokel. Später dann inspiriert von Howard Levy, Billy Brunch entwickelte Angelo seine ganz eigenen bluesig, jazzigen Klänge. Er teilte die Bühne u. a. auch schon mal mit Leonard Tuckey, Stefan Diestelmann, Lam Morrison, Keegan Mcinroe und so auch einst mit Eric Clapton. Unverkennbare kraftvolle und ebenso leise Töne, gepaart mit viel Seele. Einfach Leidenschaft pur!

Die Veranstaltung findet am Samstag, **22. Juli 2023** im Biergarten des Gubener Volkshauses statt. Beginn: 20:00 Uhr. Der Eintritt ist nach eigenem Ermessen.

Fabrik e. V.

## Live im Biergarten EnVivo

Mit „Life Is Just What Happens“ legen enVivo ihr mittlerweile drittes Album vor. Musikalisch eigenständig und leidenschaftlich präsentiert die Band dabei wieder Singer/Songwriter-Pop, angereichert aus dem weiten musikalischen Feld, in dem sich die Bandmitglieder zu Hause fühlen. Rock, Pop, Latin, Blues und Folk gehen eine geschmackvolle Symbiose ein und sorgen für ein unverwechselbares Hörerlebnis. Alexandra



EnVivo. © Fabrik e. V.

Kaiser, auf den Philippinen geboren und in Spanien aufgewachsen, ist mit ihrer eindrucksvollen Stimme Herz und Kopf von enVivo. In englischen und spanischen Texten erzählt sie in ausdrucksstarken Songs, Kurzgeschichten, die den Zuhörer auf einen Abstecher in den chaotisch blühenden Dschungel des Lebens entführen. Auf dem aktuellen Album teilt sie sich den Songschreiber-Posten erstmals mit Marcus Hetzel, dem Gitarristen der Band, was die Bandbreite an Songs und Geschichten um eine neue Facette erweitert. Der Band ist ein wunderbar abwechslungsreiches Album gelungen, dessen Musik nicht in eine Schublade gehört, sondern in die Ohren der geneigten Hörer. Die Veranstaltung findet am Freitag, **28. Juli 2023** im Biergarten des Gubener Volkshauses statt. Beginn: 20:00 Uhr. Der Eintritt ist nach eigenem Ermessen. Fabrik e. V.

## Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

## Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite [www.spn-zahnarztnotdienst.de](http://www.spn-zahnarztnotdienst.de) den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

## Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160/91306095.

## Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

Gas/Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-0

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 08:00 Uhr.

**30.06. - 07.07.2023** Dr. Schulze, Barbara (Eisenhüttenstadt)  
0152 34274556

**07.07. - 14.07.2023** DVM Beierlein, Karsten (Eisenhüttenstadt)  
03364 732668 oder 0171 7761466

**14.07. - 21.07.2023** DVM Bredow, Michael (Sieversdorf)  
033608 3203

Die Dienste sind unter [www.ltk-brandenburg.de/notdienste](http://www.ltk-brandenburg.de/notdienste) einsehbar.

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

**30.06.2023** Schiller-Apotheke, 03561 540727,  
Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben

**01.07.2023** Märkische Apotheke, 03364 455050,  
Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt

**02.07.2023** Fuchs-Apotheke, 03561 52062,  
Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

**03.07.2023** Magistral-Apotheke, 03364 43215,  
Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt

**04.07.2023** Neiße-Apotheke, 03561 43891,  
Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

**05.07.2023** Rosen-Apotheke, 03364 61384,  
Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

**06.07.2023** Kloster-Apotheke, 033652 8052,  
Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle

**07.07.2023** Apotheke im City-Center, 03364 413545,  
Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt

- 08.07.2023 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 09.07.2023 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
- 10.07.2023 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 11.07.2023 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 12.07.2023 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 13.07.2023 Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d 03172 Guben
- 14.07.2023 Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
- 15.07.2023 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
- 16.07.2023 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 17.07.2023 Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 18.07.2023 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 19.07.2023 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
- 20.07.2023 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 21.07.2023 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 22.07.2023 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
- 23.07.2023 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben



**Deutsches Rotes Kreuz,  
Kreisverband Niederlausitz e. V.**  
Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96,  
Tel. (03561) 62811-0, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de, www.drk-niederlausitz.de

**Wir bieten:**

- Schwangerschaftsberatung
  - SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
  - Frauenberatungsstelle/Frauenhaus
  - Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
  - Fahrdienst
  - Schuldner- und Insolvenzberatung
  - Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte
- Beratung im DRK zu Fragen des Fahrdienstes  
Unser DRK-Fahrdienst kümmert sich nicht nur um die zuverlässige und sichere Beförderung, sondern berät Sie auch gern zu angrenzenden Fragen. Hier einige Beispiele:
- Unterstützung bei der Beantragung und Ausfüllung von Formularen
  - Fahrten, für die Sie einen Transportschein beanspruchen können oder welche privat berechnet werden müssen
  - Klärung einer Kostenübernahme mit den Krankenkassen
  - welche Bedeutung hat ein Behinderungsgrad bei erforderlichen ambulanten Fahrten
  - und andere Fragen



**SEKIZ**  
Dein Selbsthilfebüro

**Selbsthilfebüro**

Tel.: (03561) 6281115, Frau Garzke,  
E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de,

Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben  
Sie fühlen sich in ihrer aktuellen Lebenssituation gesundheitlich, seelisch oder sozial belastet? Es würden Ihnen helfen mit Menschen in Kontakt zu kommen, denen es ähnlich geht? Dann melden Sie sich bei uns!

**Gründung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige**  
Pflege zu Hause ist eine herausfordernde Aufgabe, die sowohl physisch als auch emotional belastend sein kann. Als pflegende Angehörige stehen wir vor einer Vielzahl von Herausforderungen und oft fühlen wir uns isoliert und überfordert. Doch wir sind nicht alleine! Diese neu entstehende Selbsthilfegruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Menschen in ähnlichen Situationen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und Unterstützung zu finden. Gemeinsam wollen wir einen Raum schaffen, in dem wir uns auf unsere Bedürfnisse besinnen, gemeinsam durchatmen, einander ermutigen, Trost spenden und praktische Ratschläge geben können. Wenn Sie Interesse haben, sich anzuschließen, melden Sie sich im Selbsthilfebüro!

rungen und oft fühlen wir uns isoliert und überfordert. Doch wir sind nicht alleine! Diese neu entstehende Selbsthilfegruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Menschen in ähnlichen Situationen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und Unterstützung zu finden. Gemeinsam wollen wir einen Raum schaffen, in dem wir uns auf unsere Bedürfnisse besinnen, gemeinsam durchatmen, einander ermutigen, Trost spenden und praktische Ratschläge geben können.

Wenn Sie Interesse haben, sich anzuschließen, melden Sie sich im Selbsthilfebüro!

**Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen gründet sich**

Schlaflose Nächte, kaum noch Lebensfreude. Wenn Sie das auch kennen, melden Sie sich bei Frau Garzke vom Selbsthilfebüro.

**Kleiderkammer Guben**

**Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad.** Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

**Was gibt es in den Kleiderkammern?**

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

**Wer erhält Kleidung?**

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

**Blutspendetermine**

- **07.07.2023**, 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24
- **03.08.2023**, 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24

**Kirchliche Nachrichten**

**Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben**

**Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche**  
jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst



**Katholische Kirche Guben, Reichenbach**

**Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de**

Sonntagsmesse 9:30 Uhr in der **Pfarrkirche, Rosenweg 14** jedem 2. Sonntag im Monat  
Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim)  
Wochentagsmessen 11:00 Uhr in der Pfarrkirche  
Mi., Do., Sa.: 8:00 Uhr, Di., Fr.: 18:30 Uhr in der **Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85**



**Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche**

**Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.**  
Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten.

www.selk-guben.de

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde jeweils donnerstags 16:00 - 17:00 Uhr
- Gesprächskreis: jeweils donnerstags 16:00 - max. 17:30 Uhr
- Kirchenchor und Posaunenchor proben donnerstags 18:45 Uhr (Chor) und 19:45 Uhr (Posaunenchor) im Stift im Tagungszentrum, Zugang über den Küchenhof. Auskunft bei Andreas Eckert: song-vision@t-online.de, bzw. (03561) 629 936 oder 66566.

**Neue Mitsänger und -bläser sind herzlich willkommen!**

Die Gottesdienste finden, in der Kirche Des Guten Hirten (Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße) statt. Die Kirche ist mit einer Induktionsanlage für Hörgeschädigte ausgerüstet.

Sonntag	Zeit	Gottesdienst	Pastor
02.07.2023	9:30 Uhr	Predigtgottesdienst	Lektor
09.07.2023	9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Markus Müller
16.07.2023	9:00 Uhr	Hl. Beichte	Pfr. M. Voigt
	9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	
23.07.2023	9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst anschl. Kirchen- kaffee	Pfr. M. Voigt

Anzeige(n)



## Evangelische Kirchengemeinde, Kirchstraße 2

Region Guben. [www.kirche-guben.de](http://www.kirche-guben.de)

- 01.07.2023**  
15:00 Uhr SOMMERMUSIK, Dorfkirche Bomsdorf (mit der Band „weg-punkt“)
- 02.07.2023**  
10:30 Uhr Zentralgottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Meik Schmidt)
- 02.07.2023**  
17:00 Uhr SOMMERMUSIK - Orgelkonzert, Dorfkirche Pinnow Orgelmusik (mit Gustav Jannert, Schweden/Rumänien)
- 09.07.2023**  
09:00 Uhr Tauf-Gottesdienst, Kirche Groß Breesen (mit Pfarrer Meik Schmidt)
- 09.07.2023**  
10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Meik Schmidt)
- 12.07.2023**  
19:00 Uhr VOLKSLIEDERSINGEN im Pfarrgarten Atterwasch (mit dem Chor Atterwasch/Kerkwitz)
- 16.07.2023**  
09:00 Uhr Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (mit Pfarrer Eric Söllner)
- 16.07.2023**  
10:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Eric Söllner)
- 19.07.2023**  
19:30 Uhr **Taizé-Andacht, Dorfkirche Bomsdorf**
- 23.07.2023**  
09:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow (mit Lektorin Jeannette Petke)
- 23.07.2023**  
10:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Lektorin Jeannette Petke)



## Heilsarmee Guben

**Brandenburgischer Ring 55**

jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

**Second Hand Shop** geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.